

August Rundschreiben

Sehr geehrte Vereinsmitglieder, liebe Jagdkameraden

Mit unserem traditionellen August-Rundschreiben informieren wir Sie wieder über alle aktuellen Themen und Projekte.

WEGA 2014

Der Thurgauer Jagdverband will mit der Teilnahme an der WEGA 2014 einer breiten Öffentlichkeit Einblick in den Lebensraum der Wildschweine geben. Zusammen mit dem Verband Thurgauer Landwirtschaft wird anlässlich dieser Sonderschau über die Problematik der Wildschäden orientiert und über die Biologie und Lebensweise der Wildschweine informiert. Die Sonderschau findet vom 25. bis 29. September 2014 in der Halle 13, vor der Wendeltreppe des Thurgauerhofs statt und trägt den Titel „Wildschwein – Herausforderung für Alle“.

Jäger und Landwirte orientieren die WEGA-Besucher gemeinsam über die Themen „Lebensraum des Schwarzwilds und Ökologie“, „Konfliktzonen Landwirtschaft – Schwarzwild“, „Jagd – Nutzung der Möglichkeiten“. Es werden auch weitere, allgemeine Aufgaben der Jagd aufgezeigt. Als Publikumsmagnet können lebende Wildschweine bestaunt und mit einem Wettbewerb der Wissensdurst gestillt werden. Für ein gemütliches Ambiente dient eine Begegnungszone mit musikalischer Auflockerung durch die Jagdhornbläser. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Neues Logo für Jagd Thurgau

Mit der Namensänderung von Jagdschutzverein zu Jagd Thurgau wurde seinerzeit das Logo unseres nationalen Dachverbandes Revierjagd Schweiz und später JagdSchweiz in unser kantonales Logo integriert. Die anderen Kantone sind diesem Beispiel nicht gefolgt und haben ihre eigene Identität beibehalten. Zwischenzeitlich hat sich auch das Logo von JagdSchweiz wieder verändert. Mit einem neuen, eigenständigen Logo möchten wir den Thurgauer Jagdverband neu positionieren und haben zu diesem Zweck an der Graphischen Fachschule einen Wettbewerb ausgeschrieben. Das Resultat dieser Ausschreibung haben wir beigelegt.

Auf unserer Homepage sind die diversen Ideen aufgeschaltet und die Mitglieder von Jagd Thurgau können bis zum 01.09.2014 elektronisch darüber abstimmen, welches Logo am besten gefällt.

Über einen Link auf unserer Homepage kann an dieser Umfrage teilgenommen werden. Der Vorstand wird an der September-Sitzung die Umfrage auswerten und darüber befinden, welches neue Logo wir in Zukunft verwenden werden.

Projekt neue Jagdschiessanlage

Wie an der letzten Generalversammlung durch Regierungsrat Dr. Claudius Graf-Schelling informiert wurde, ist die Vorevaluation des Standorts für eine neue Jagdschiessanlage im Kanton Thurgau abgeschlossen. Die definitive Festlegung des Standorts und der Bau einer neuen Jagdschiessanlage sind eine kantonale Aufgabe. Betrieb und Unterhalt sollen voraussichtlich durch Jagd Thurgau erfolgen. Eine Projektgruppe unter Leitung von Jagdverwalter Roman Kistler wird diesbezügliche Lösungsansätze prüfen und für den fachtechnischen Bereich verantwortlich sein. Damit wir bis spätestens im Jahr 2020 eine neue Jagdschiessanlage in Betrieb nehmen können, wird bis Ende 2014 ein Grobkonzept mit Kostenplan erstellt und dem Regierungsrat vorgelegt. Dieser wird dann Verantwortung und Kompetenzen regeln.

Teilrevision Thurgauer Jagdgesetzgebung

Vor gut einem Jahr haben wir bei den Jagdgesellschaften, die Meinungen, Anregungen und Wünsche zur Teilrevision der Thurgauer Jagdgesetzgebung, nachgefragt und ausgewertet. Viele Mitglieder fragen, wie es nun weiter geht. Nach Auskunft unseres Jagdverwalters, Roman Kistler, ist er bestrebt, gegen Ende dieses Sommers einen ersten Entwurf an den Rechtsdienst DJS zu übergeben. Dies bedeutet, dass die Vernehmlassung dazu Anfang nächstes Jahr erfolgen und der Kantonsrat voraussichtlich im Verlaufe des 2015 darüber beraten könnte.

Geocaching

Unter „Geocaching“ versteht man eine „Schnitzeljagd“ mit Satellitenunterstützung. „Geocaching“ ist ein Freizeitspass, bei welchem jemand, ausgerüstet mit einem GPS-Empfänger und Koordinaten aus dem Internet, auf die Suche geht nach einem versteckten Schatz. In der Schweiz sind zur Zeit 23'525 Verstecke angelegt, denen mehr als 16'000 schweizerische und über 5'500 ausländische Personen nachgehen. Diese Aktivitäten finden zu allen Tages- und Nachtzeiten in unseren Wäldern statt.

Vom 09. – 11. Mai 2014 fand im Raum Frauenfeld ein Geocaching-Megaevent statt. Im Hinblick auf diesen Anlass erstellte die Arbeitsgruppe Wald-Wild, zusammen mit den Organisatoren, den beiliegenden Informationsflyer, welcher an alle Teilnehmer verteilt wurde. Mit dieser Massnahme will man eine grosse Anzahl Geocacher in Bezug auf rücksichtvolles Verhalten im Wald sensibilisieren.

Newsletter Jagd Thurgau

Um noch schneller und aktueller informieren zu können, haben wir einen elektronischen Newsletter erstellt. Auf unserer Homepage kann unter [www.jagd-tg.ch/aktuelles] der Newsletter abonniert werden.

Stopfpräparate

Für Ausstellungen, Öffentlichkeitsarbeit und Jungjägerausbildung sind wir auf der Suche nach Stopfpräparaten aus heimischer Jagd. In vielen Jäger-Familien befinden sich solche Exemplare, die man mit der Zeit nicht mehr anschauen will oder die in einem Abstellraum gelagert werden. Sollten Sie gewillt sein, diese Stopfpräparate an Jagd Thurgau zu spenden, setzen Sie sich bitte mit dem Chef Jungjägerausbildung, Dr. Hannes Geisser vom Naturmuseum Thurgau, in Verbindung (hannes.geisser@tg.ch / 058 345 73 95). Die Präparate würden wir dann anlässlich der Trophäenschau an der GV 2015 gerne übernehmen. Die Aufbewahrung und Pflege wird künftig professionell durch das Naturmuseum Thurgau erfolgen.

Wir wünschen Ihnen eine schöne Sommerzeit, viel Anblick und Weidmannsheil.

Mit Weidmannsgrüssen

Vorstand Jagd Thurgau


Bruno Ackermann
Präsident

Beilagen:

- Einladung für das Endschiessen
- Einladung für das Schiessen auf den laufenden Keiler
- Ausschreibungen „Schweissprüfung“ und Junghundeerziehungskurs
- Broschüre Geocaching
- Auswahl neue Logo Jagd Thurgau